

energie
sprong

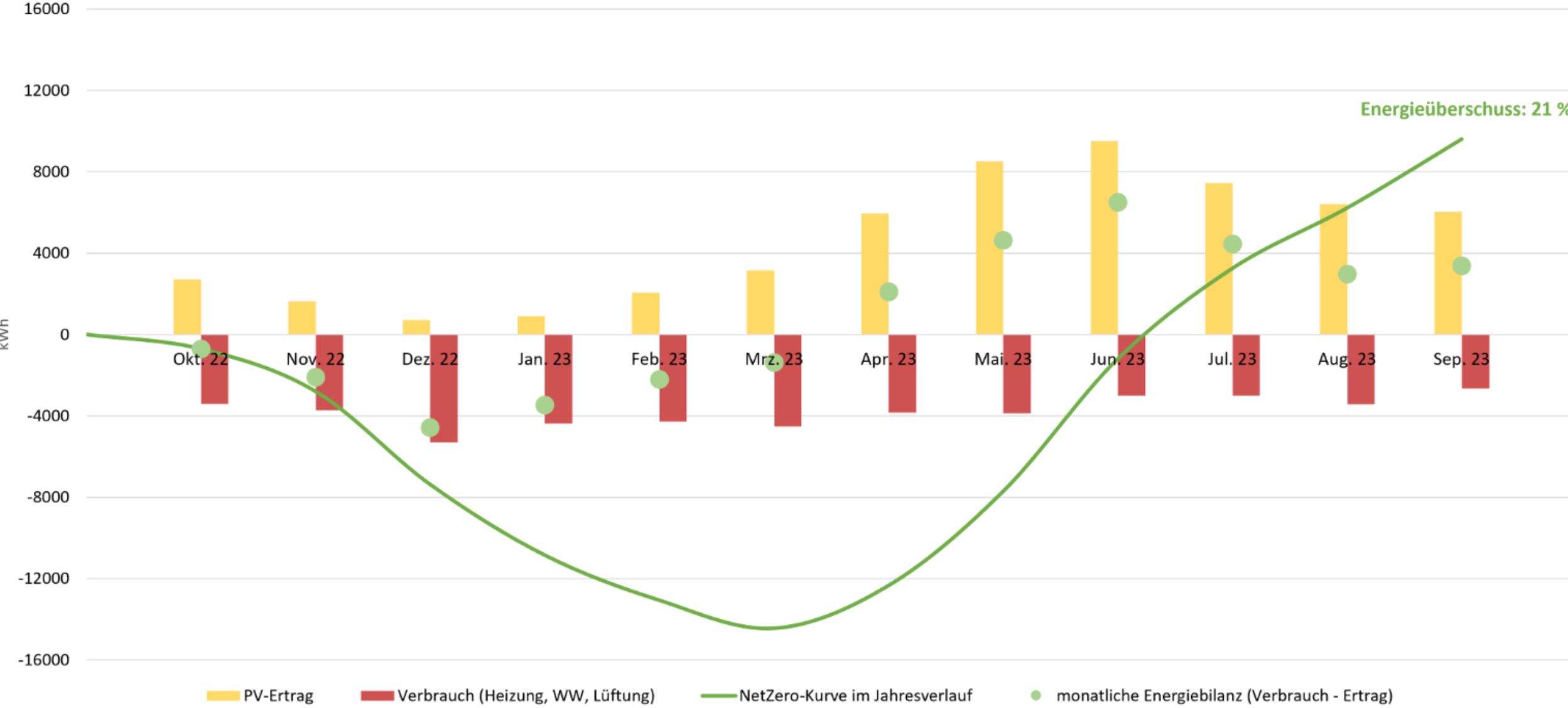
Interreg 
North-West Europe
Mustbe0
European Regional Development Fund



Energiesprongpilot
Schwalbacher Str. 24 – 26, 16 WE, 992 m² Wfl.

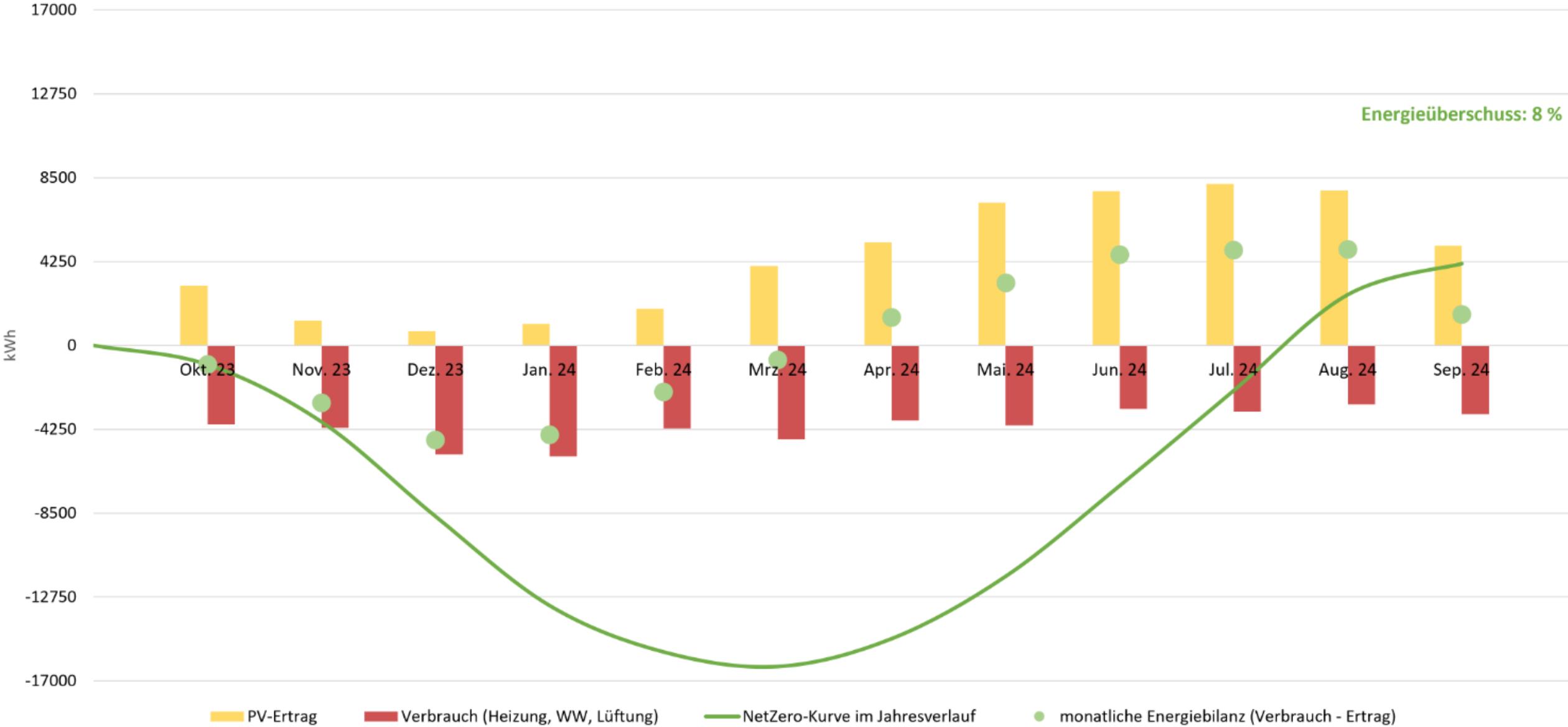


Energiebilanz / NetZeroBilanz Projekt Schwalbacherstr. 24-26, Köln



Energiebilanz / NetZeroBilanz Projekt Schwalbacherstr. 24-26, Köln

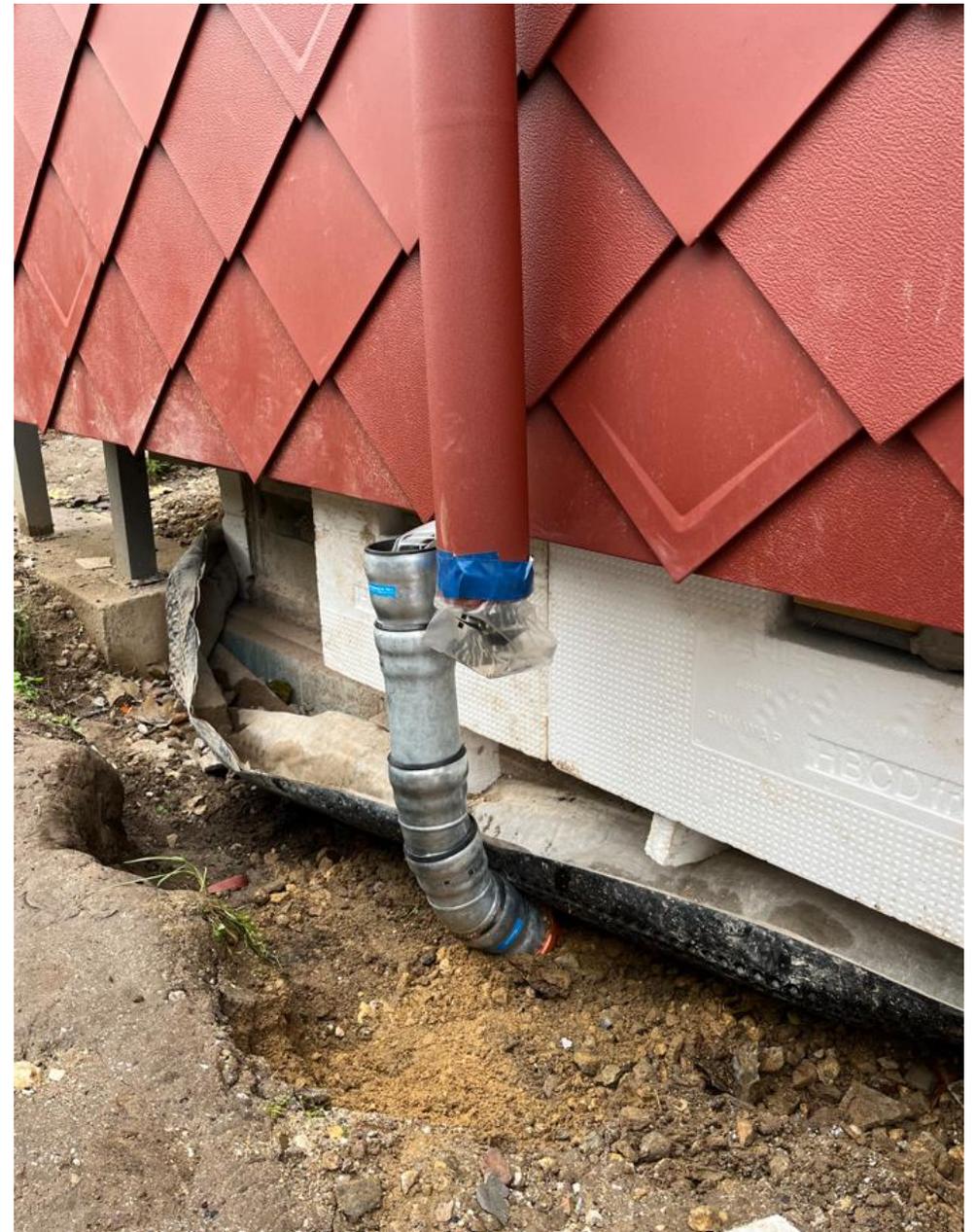
Energieüberschuss: 8 %



Lessons learned

Planung ist wichtig:

Egal wieviele Planungs- und Baubesprechungen stattfinden, es ist wichtig, dass die Informationskette vom Planer und Architekten zum jeweiligen Bauunternehmen und von diesem zu den vor Ort tätigen Mitarbeiter*innen durchgängig eingehalten wird.



„scusi, wir hatten Mittagspause!“



2. Energiesprongprojekt
Schwalbacher Str. 49 – 53, 30 WE, 2.640 m² Wfl.







Urkunde

KlimaQuartier.NRW

Hiermit zeichnet die Landesregierung Nordrhein-Westfalen das
Sanierungsprojekt in Köln-Zollstock, Schwalbacher Str. 49-53,
als KlimaQuartier.NRW aus.

Bauherr: Wohnungsgenossenschaft am Vorgebirgspark eG, Köln
Architektur: Zeller Kölmel Architekten GmbH, Köln
Energieplanung: Ingenieurbüro EUKON, Krefeld

Herausragende Merkmale:

- Hoher Gebäudestandard:**
Serielle Sanierung mit neuer Gebäudehülle und neue Dachelemente
Effizienzhaus 40 EE, Einbau von Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung
- Effiziente Haustechnik:**
Wärmeversorgung durch Wärmepumpen
Photovoltaik-Anlagen mit insgesamt ca. 121 kW_p, Mieterstrommodell
- Reduzierte CO₂-Emissionen:**
Emissionen aus Wärmebereitstellung für Heizung und Warmwasser weniger als 5 kg/m²a
- Weitere besondere Merkmale:**
Serielle Sanierung im bewohnten Zustand
Ökologische Baustoffe (Holztafelbau mit Zellulose- und Strohdämmung)
Baukonstruktionen und Baustoffe im Sinne der Kreiskaufwirtschaft

Ministerin für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz
und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen
Mona Neubaur

Geschäftsführer
NRW.Energy4Climate GmbH
Christian Mildenerger

PRÄSENTATION MIETERINFO

Datum 17.02.25



team:tektura
wir bauen zukunft

im Auftrag von:



PRÄSENTATION MIETERINFO II

Datum 20.05.25



team:tektura
wir bauen zukunft

im Auftrag von:



Bestellt:
Solarlux-Faltelemente





Geliefert:
Bausatz für den
Selbsteinbau

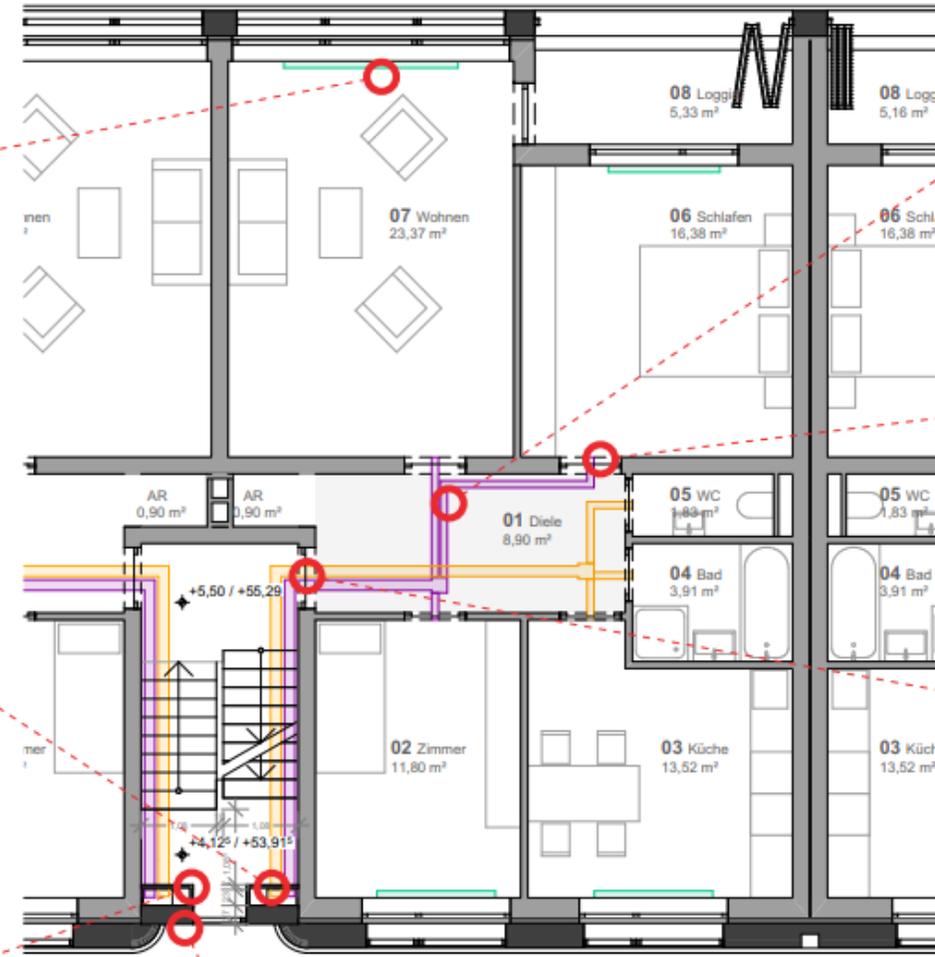


Erhalt bestehender Heizkörper trotz geringer Vorlauftemperatur durch neuen Wärmerezeuger (WP), da hervorragende therm. Hülle (siehe Bewertung IB Eukon)

Lüftungsgerät im Hausflur (Wartung und Filterwechsel durch Verwaltung mögl. ohne Wohnung betreten zu müssen, keine Integration der dicken Leitungen für Außen- und Fortluft in Gebäude notwendig, energetisch beste Lösung)

F60-Einhausung + Revisionsklappe

Holztafelbau REI 60+M für Außenwand. Innen davor in Abkofferung integriert befinden sich die Lüftungsgeräte



Lüftungsleitungen nur im Dielenbereich, Zu- und Abluftventile über Türsturz. In den Dielen befinden sich kaum feste Einbauten und Möbel.

Anschluss der Räume an Lüftung durch eine Kernbohrung mittig über der Tür. Hier ist in der Regel keine Möblierung im Weg.

ggf. Brand- & Rauchschutzklappe sowie Revisionsöffnung (Brand-schutz Pirmin Jung: „Wenn ein Abstand der Zu- und Abluftleitungen der einzelnen Lüftungsgeräte in der Fassade von 2,5m (jeweils horizontal wie vertikal) eingehalten werden kann, brauchen keine Brandschutzklappen eingebaut werden.“ In weiterer Planung prüfen!

